



Landesvereinigung der Elternvertreter  
und Fördervereine der  
Musikschulen in NRW e.V.  
Herrn Klaus Jochem  
Stettiner Str. 53  
41539 Dormagen

Düsseldorf, 30 April 2010

### **Resolution zur Lage der Musikschulen in NRW vom 20.03.10**

Sehr geehrter Herr Jochem,

für die Übersendung Ihrer "Resolution der Landesvereinigung der Elternvertreter und Fördervereine der Musikschulen in NRW e.V." möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Den kulturellen Reichtum Nordrhein-Westfalens verdanken wir vor allem der aktiven und nachhaltigen Kulturpolitik unserer Städte und Gemeinden. Die kommunalen Kultureinrichtungen, wie z.B. die Musikschulen bieten den Menschen ein breites kulturelles Angebot und fördern im besondern Maße die kulturelle Bildung der Kinder und Jugendlichen vor Ort.

Allerdings fällt unseren Kommunen die Wahrnehmung dieser Aufgabe zunehmend schwerer. Viele Kommunen arbeiten mittlerweile mit einem Nothaushalt und stehen mit Blick auf die „freiwillige Aufgabe“ Kultur mit dem Rücken an der Wand.

Ihre Forderungen zur Finanzausstattung der Kommunen unterstützen wir uneingeschränkt. Die Finanzausstattung der Kommunen wird zur Kardinalfrage für die Förderung von Kunst und Kultur in unserem Land.

Wir kämpfen für eine auskömmliche und damit auch für die Erfüllung der kulturellen Aufgaben ausreichende Grundfinanzierung der Kommunen. Voraussetzung dafür ist eine grundlegende und einschneidende Gemeindefinanzreform zwischen Bund, Ländern und Gemeinden mit einer stärkeren Berücksichtigung der kommunalen Ebene in der Finanzverfassung.

Wir wollen prüfen, ob die Kulturförderung zu einer rechtlich verbindlichen Pflichtaufgabe der Kommunen ausgestaltet werden kann, um damit die kommunale Kulturfinanzierung haushaltsrechtlich abzusichern. Mittelfristig streben wir ein Kulturfördergesetz für NRW - nach dem Muster des Jugendfördergesetzes NRW - an.

Der SPD in NRW liegen die Zukunft unserer Kommunen und damit auch die Erhaltung der kommunalen Kulturinfrastruktur sehr am Herzen. Eine SPD geführte Landesregierung wird die Rahmenbedingungen schaffen, dass auch weiterhin die engagierte Arbeit der Musikschulen vor Ort möglich bleibt.

Mit herzlichem Dank für Ihr Engagement und

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Hannelore Kraft". The signature is written in a cursive, flowing style.

Hannelore Kraft